

CLASSIC DRIVER

Team Bentley: Traum vom Sieg in Le Mans 2003



Drei Jahre hat es gedauert, nun aber ist die Zeit reif: das Team Bentley stellt sich dem ultimativen Test - an diesem Wochenende in Le Mans. Es gibt nur ein Ziel: den Sieg. Für Bentley wäre es der erste seit 1930; und damit würde ein Traum wahr werden. Die zwei Speed 8 Prototypen werden beide zweimal rund um die Uhr fahren. Einer von ihnen soll seine Fahrer am Ende ganz nach vorne bringen. Der Zeitpunkt könnte kein besserer sein: Vor genau 80 Jahren ging zum ersten Mal ein Bentley in Le Mans an den Start.

Fest steht jedoch: nichts in Le Mans ist wirklich sicher. Die Geschichte des Rennens zeigt, dass selbst die Kombination von bestem Auto, besten Fahrern und bestem Team keineswegs eine Garantie für den Sieg ist. Zu oft wurde in Le Mans aus einem sicher geglaubten Sieg doch noch eine Niederlage. Deshalb ist sich das Team Bentley vollends bewusst, dass es lediglich eines umherfliegenden Teils auf der Strecke, einer Wetterkapriole oder nur einer fehlerhaften Komponente bedarf, um den Traum vom Sieg zu Staub werden zu lassen.

Sicher sein kann sich das Team Bentley jedoch, alles Machbare getan zu haben, um Bentley zum ersten Mal nach 73 Jahren den Sieg in Le Mans zurückzubringen. Mit Talenten wie Johnny Herbert, Mark Blundell, David Brabham, Tom Kristensen, Dindo Capello und Guy Smith verfügt Bentley in Le Mans 2003 zweifelsohne über die stärkste Fahreraufstellung. Die Schnelligkeit des Bentley Speed 8 Prototypen prädestiniert das Team darüber hinaus, in Le Mans einen wirklich guten Job zu machen. Während des offiziellen Testwochenendes war der Bentley um erstaunliche 3,5 Sekunden pro Runde schneller als jedes andere Auto. Außerdem schenkte die Performance des Speed 8 bereits bei den '12 Stunden von Sebring' Vertrauen.



Derweil ist sich das Team genauso darüber im Klaren, dass der Wettbewerb extrem hart sein wird. Und dass nicht zuletzt aufgrund der drei startenden Audi R8, die bislang in Le Mans und bei nahezu jedem anderen Rennen in Europa und den USA unschlagbar waren.

Team Manager John Wickham bringt die Dinge auf den Punkt: „Wir haben seit dem Testwochenende eine weitere lange Renndistanz abschließen können. Damit hat das Auto nun dreimal die „24 Stunden“ plus diverser Tests hinter sich. Alles wurde erfolgreich - ohne Probleme, die den Wagen unter Rennbedingungen gestoppt hätten - absolviert. Wir alle sind schon sehr oft hier gewesen und kennen Le Mans nur zu gut, um vorab eine Prognose zum Rennen abgeben zu wollen. Doch ich kann mit Überzeugung sagen, dass wir alles gegeben haben. Das Team hat ein sehr positives Gefühl und will nun nur noch raus auf die Strecke und den Job machen.“

Ebenfalls in Le Mans dabei: der neue Continental GT. Er wird das erste Mal in Bewegung zu sehen sein. Die

Demonstrationsrunden mit dem 560 PS starken und über 300 km/h schnellen Coupé, dessen Markteinführung im Herbst stattfinden wird, führt der fünfmalige Le Mans-Sieger und heutige Bentley Motors Berater Derek Bell durch. Der Continental GT - das wichtigste Auto der Bentley Geschichte seit dem ersten „3-Liter“ des Jahres 1919 - war der ausschlaggebende Grund für Bentley, nach Le Mans zurückzukehren.

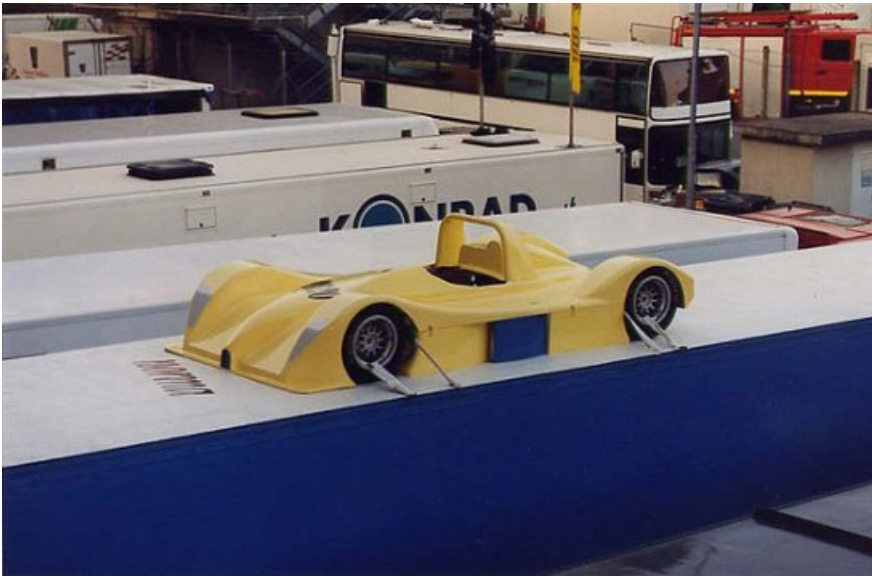


Ziel dabei ist es einerseits, sich selbst auf dem ehrwürdigsten und legendärsten Rennkurs alles zu beweisen. Darüber hinaus aber gilt es, einer neuen Generation von Bentley Enthusiasten zu zeigen, dass das Unternehmen wieder zu dem geworden ist, was es immer schon war: eine Marke, die genauso auf der Straße wie auf der Rennstrecke zu Hause ist.

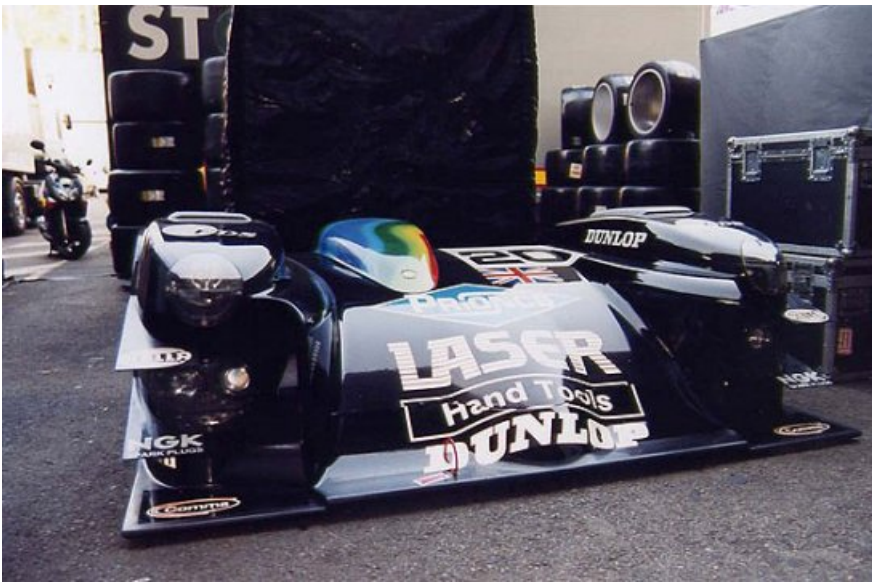
Ziel dabei ist es einerseits, sich selbst auf dem ehrwürdigsten und legendärsten Rennkurs alles zu beweisen. Darüber hinaus aber gilt es, einer neuen Generation von Bentley Enthusiasten zu zeigen, dass das Unternehmen wieder zu dem geworden ist, was es immer schon war: eine Marke, die genauso auf der Straße wie auf der Rennstrecke zu Hause ist.

Alle Bentley Enthusiasten, die das Team Bentley seit 2001 engagiert unterstützt haben, verdienen ebenfalls einen Sieg in Le Mans - als Belohnung für den großen Zuspruch, den sie dem Team während der letzten drei Jahre gaben.













Text: Bentley

Fotos: Classic Driver - Toute reproduction sans autorisation interdite

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/team-bentley-traum-vom-sieg-le-mans-2003>
© Classic Driver. All rights reserved.